

Sozialberatung  
Rechtscoaching  
Verwaltungsanalysen (Soziales)  
Verwaltungsorganisation  
(Soziales)

Kurt Jenni  
Master of Law  
Sozialarbeiter FH

Kölliken, 09. Januar 2025

## **Gemeinde Murgenthal**

### **Kindes- und Erwachsenenschutzdienst (Berufsbeistandschaft)**

#### **Sozialdienst**

#### **Soziales**

Analyse - Projektbericht zuhanden des Gemeinderates Murgenthal

*Sozialberatung und Organisationsberatung*  
*Büroadresse: Kurt Jenni, LL.M. / Sozialarbeiter FH; Hofstrasse 14 5742 Kölliken*  
*[+41 \(0\)79 356 11 34](tel:+41793561134) / [kurt.jenni@gmail.com](mailto:kurt.jenni@gmail.com)*

## Inhaltsverzeichnis

1	SUMMARY	4
2	Gründe für den Austritt aus dem Gemeindeverband Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Rothrist	5
21	Analyse der Ist-Situation	5
22	Integration Kindes- und Erwachsenenschutz in die Verwaltung Murgenthal	6
23	Integration der SSA in die Verwaltung / in den SD Gemeinde Murgenthal	6
231	Daten Schulsozialarbeit	6
232	Kommentierung der Statistik	6
233	Lohnkosten	6
3	Statistiken	7
31	Tabelle 2013 - 2023 Mandate Ustü-Einheit / BV / Leistungen Dritter	7
32	Kommentierung der Statistik	7
33	Tabelle 2022 -2023 Doppelmandate KESD/SD / Verfahren / Integration / Asyl	8
34	Kommentierung der Statistik	8
35	Asyl / Flüchtlinge	8
36	Tabelle 2012 – 2019 Mandate Erwachsenenschutz und Kinderschutz	9
37	Kommentierung der Statistik	10
4	Organisation / Struktur Soziales 2025	10
41	Organigramm „Sozialdienst 2026“ Variante mit SSA mit Stellen	10
411	Organigramm „Polyvalenter Sozialdienst 2027“ Variante mit Fachbereich Sozialdienst mit SSA und Fachbereich KESD mit Stellen	11
42	<i>Organigramm „Polyvalenter Sozialdienst 2027“ Variante mit Fachbereich SD mit SSA und Fachbereich KESD mit Stellen</i>	11
421	Leitung des Polyvalenten Sozialdienstes (allenfalls in Personalunion als Koordinationsstelle)	12
422	Leitung Polyvalenter SD mit Leitung Fachbereich KESD (inkludiert)	12
423	Mandatsführende (BB KESD)	12
424	Sozialarbeitende bei KESD	12
425	Administrativ Mitarbeitende	12
426	Leitung Polyvalenter SD (inkl. Fachbereichsleitung) / Event Koordinationsstelle	12
427	Sozialarbeitende SD	13
428	Administrativ Mitarbeitende	13
43	Grund-Arbeitszeitberechnung	13
431	Mengengerüst KESD (ES und KS)	13
44	Mengengerüst Sozialdienst	14
45	Mengengerüst von schulindizierten Fällen	14
46	Erklärung zur Soll Stellenberechnung	14
47	Berufliche Anforderungen an Mandatsträger KESD	15
48	Berufliche Anforderung an Administrative Mitarbeitende KESD	15
47	Berufliche Anforderung an Sozialarbeitende SD	15
48	Berufliche Anforderung an Administrative Mitarbeitende KESD	15

<b>49</b>	<b>Berufliche Anforderung an Sozialarbeit SD</b>	<b>15</b>
<b>5</b>	<b>Lohn-/ Personalkosten</b>	<b>16</b>
<b>51</b>	<b>Erklärung zu den Lohn-/Personalkosten</b>	<b>17</b>
<b>52</b>	<b>Kosten im gekündigten Vertragsjahr / Übergangslösung (hier 2026 möglich)</b>	<b>17</b>
<b>53</b>	<b>Erklärung zu den Übergangs-Personalkosten 2026</b>	<b>18</b>
<b>6</b>	<b>Bauliche Massnahmen</b>	<b>19</b>
<b>61</b>	<b>Kosten bauliche Massnahmen</b>	<b>19</b>
<b>62</b>	<b>Erklärung bauliche Massnahmen</b>	<b>19</b>
<b>63</b>	<b>Einrichtung Büros / IT</b>	<b>19</b>
<b>7</b>	<b>Kosten wiederkehrend</b>	<b>20</b>
<b>71</b>	<b>Erklärung zu den wiederkehrenden Kosten</b>	<b>20</b>
<b>72</b>	<b>Vergleich mit Vertrag KESD Rothrist ab 1. Januar 2025 mit 6'000.00 / Fall</b>	<b>20</b>
<b>73</b>	<b>Erklärung</b>	<b>20</b>
<b>8</b>	<b>Kosten Infrastruktur einmalig für 2025 oder 2026</b>	<b>21</b>
<b>81</b>	<b>Erklärung zu den einmaligen Kosten</b>	<b>21</b>
<b>9</b>	<b>Operative Vorschläge</b>	<b>22</b>
<b>10</b>	<b>Operative Hinweise allgemein</b>	<b>23</b>
<b>101</b>	<b>Kompetenzdelegationsreglement</b>	<b>23</b>
<b>102</b>	<b>Organisation SD und KESD / Schnittstellen SD / KESD</b>	<b>24</b>
<b>103</b>	<b>Augenprinzip</b>	<b>24</b>
<b>11</b>	<b>Drehbuch</b>	<b>24</b>
<b>12</b>	<b>Glossar</b>	<b>26</b>

## 1 Summary (Schlussfolgerungen)

Im Jahr 2013 erstellte die Firma Sozialberatungen und Organisationsberatung Jenni einen Bericht an den Gemeinderat Murgenthal (Auftrag) zur Organisation eines Gemeinde-Sozialdienstes. Dieser Bericht nahm auch Bezug auf die Gemeinde Strengelbach, welche aufgrund einer Voranalyse mit den Gemeinden Brittnau und Murgenthal einen Regionalen Sozialdienst prüfen liess. Strengelbach hatte 2013 4'600 Einwohner und entschied, einen eigenen Sozialdienst zu organisieren (Sozialdienst). Der Bericht von Kurt Jenni vom 24.11.2013 wurde durch den Gemeinderat Murgenthal weitgehend gutgeheissen. Die Implementierung eines gemeindeeigenen Sozialdienstes in die Verwaltung der Gemeinde Murgenthal wurde mit Tätigkeitsaufnahme auf den 1. November 2013 beschlossen. Bezüglich dem Kindes- und Erwachsenenschutz Dienst (KESD) wurde entschieden, dass die Mandate KESD von zofingenregio bis zum 24. Dezember 2014 zu übernehmen sind (Bericht der Gemeinde Murgenthal vom 04.02.2014). Die Kosten für eine umfassende Mandatsführung beim KESD durch die Gemeinde Rothrist wurde am 27. Februar 2014 mit einer Fallpauschale von CHF 3'700.00 auf CHF 85'100.00 pro Jahr und zusätzlich CHF 1'500.00 für Unterhaltsbeiträge vorgesehen. Die Gemeinde Murgenthal schloss mit der Gemeinde Rothrist einen Gemeindevertrag über die Dienstleistung im KESD. Seit dem 1. Januar 2022 verrechnete die Gemeinde Rothrist der Gemeinde Murgenthal CHF 4'500 als Fallpauschale. Die Fallpauschale wird nun auf den 1. Januar 2025 auf CHF 6'000.00 erhöht. Gleichzeitig wurde von der Gemeinde Rothrist die Möglichkeit der Abrechnung über eine Abrechnung mit den effektiven Kosten aufgezeigt. Bei dieser Variante würden auf die Gemeinde Murgenthal noch höhere Kosten zukommen. Vom KESD Rothrist wurden am 17. Dezember 2024 43 Mandate, davon 4 x 2 Geschwister (Geschwister werden nur zur Hälfte angerechnet) geführt. Diese mit CHF 6'000.00 hochgerechnet ergeben abstrakte Kosten für die Gemeinde Murgenthal von ca. CHF 260'000.00 (plus Kosten für weitere vertragliche Dienstleistungen). Bei dieser Berechnung sind Doppelmandate (Mandate die eine KESR Massnahme haben) welche durch den KESD Rothrist bewirtschaftet werden und gleichzeitig Leistungen über das SPG / die SPV der Gemeinde Murgenthal erhalten und somit durch den Sozialdienst Murgenthal bewirtschaftet werden, bei der Gemeinde Murgenthal noch nicht berücksichtigt.

Der gemeindeeigene Sozialdienst ist gemäss Meinung des Gemeinderates Murgenthal ebenfalls in Bezug auf seine Aufgaben und die finanziellen Anforderungen in den sich seit dem Bericht 2013 geänderten rechtlichen Vorgaben zu prüfen. Die Gemeinde Murgenthal ist seit 2013 (letzter Bericht) von 2864 Einwohnende auf 3109 (31.12.2023) gewachsen. Der Ausländeranteil ist von 472 auf 698 gestiegen. Asylsuchende und Flüchtlinge (Status S und F) werden bei der Einwohnerkontrolle angemeldet und sind in der offiziellen Einwohnerzahl gemäss Statistik Aargau miterfasst.

Die Erhöhung der KESR Mandatskosten auf CHF 6'000.00, die verschiedenen rechtlich geänderten Vorgaben beim Sozialdienst, die Bewirtschaftung der Asylsuchenden und Flüchtlinge durch den Sozialdienst der Gemeinde Murgenthal, inkl. IKS und den sozialdienstlichen Finanzen sind in dem Bericht gestützt auf den Ausführungsentscheid vom 13. Mai 2024 und dem Auftrag zur Strukturüberprüfung durch den Gemeinderat vom 9. Juli 2024 aufzunehmen.

Weiter sind auch die sozialdienstlich nahen Institutionen wie z.B. die Schulsozialarbeit, die Offene Jugendarbeit und weitere zu prüfen.

Verträge sind in Bezug auf die Dauer, die Kündigung und die Kosten in die analytische Prüfung einzubeziehen.

1. Implementierung des KESD (BB) in die Verwaltungsstruktur der Gemeinde Murgenthal
2. Aufbau eines Fachbereichs BB mit direkter Unterstellung unter die Leitung eines Polyvalenten Sozialdienstes (allenfalls in Verbindung mit der Koordinationsstelle) mit den Aufgaben nach ZGB, Abklärungen, PAVO, Beratung

3. Fachbereich Sozialdienst wie bisher zuständig für die öffentliche Sozialhilfe mit den Aufgaben gem. SPG / SPV, Sozialhilfe, Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen, Inkassohilfe, Elternschaftsbeihilfe, Rückerstattung, Verwandtenunterstützung, weitere Massnahmen
4. Übernahme / Übertragung der KS und ES Mandate ab November 2026
5. Übernahme von Sozialberichten durch die Koordinationsstelle / den Sozialdienst ab Juni 2025 (damit kann auch die Mandatsübernahme neuer Mandate nach Murgenthal beeinflusst werden).
6. Ein einziger Standort – Gemeindehaus oder Mehrzweckgebäude Murgenthal
7. KESD methodisch mit aufsuchender Mandatsführung
8. Anstellung des Personals KESD durch die Gemeinde Murgenthal (Normerfüllung nach KOKES) ab September 2026
9. Geteilte Büropräsenz mit Anteil Home Office
10. Operative Implementierung der Schulsozialarbeit Murgenthal in den Sozialdienst Murgenthal
11. Operative Änderungen ab Start des Polyvalenten Sozialdienstes (ab 4. Quartal 2026); z.B. Sicherheitssystem; Schalterempfang; mögliche Änderung des Kompetenzreglements (z.B. Entscheide wie BV, EBH, Inkasso); Rechnungsunterzeichnung (Visum) 4 Augenprinzip; Home-Office; Aufsuchende Sozialarbeit (Hausbesuche); regelmässige Intervention / Supervision / Coaching in den Teams und Einzel sind gemeindeintern vorzunehmen.

## 2 Mögliche Gründe für die Beendigung des Vertrages KESD bei der Gemeinde Rothrist:

### 21 Analyse der Ist-Situation der Gemeinde Murgenthal mit den Prüfungselementen - ohne Bewertungsskala (Behörde / Verwaltung) in Bezug auf den KESD in der Gemeinde Rothrist

<b>Element</b>	
Strategische Führung nicht durch die Gemeinde	Keine Pflege der Netzwerke
Mitsprache in der Strategie	Nicht gegeben
Mitsprache bei Anstellung der Mitarbeitenden KESD	Nicht gegeben
Kostenbewusstsein	Nicht beurteilbar
Lösungsorientierte Fallarbeit	Nicht beurteilbar

### 22 Integration Kindes- und Erwachsenenschutzdienst in die Verwaltung der Gemeinde Murgenthal zu berücksichtigende Verwaltungselemente

<b>Verwaltungselement</b>	<b>Mögliches Problem</b>
Dienstleistung nahe beim Mandat	
Schnittstelle KESD / SD im Haus	
Aufsuchende Sozialarbeit möglich (Hausbesuche) durch PSD	
Minderung der Spesen, weil vor Ort	
Zusammenarbeit SD / KESD	
Ressourcen Bündelung	
Dringlichkeit des Handelns	KESD-Fälle können sofortiges fachkompetentes Handeln erforderlich machen, während bei SD-Fällen personelle Engpässe vorübergehend mit Geld gelöst werden können [Nothilfe]
Verantwortung für Rekrutierung, Stellvertretung usw. von eigenem Personal	Marktsituation
Akquisition und Einsetzen privater Beistände	
Keine Rechtsverfahren zwischen KESD und SD	
Nutzung von Zusatzleistungen (z.B.	

Integrationsprogramme)	
Nur ein Fallführungsprogramm mit gegenseitigem Zugriff	
Nutzung Home Office bei Beistandschaft	
Fachliche Stellvertretung möglich	
Nur ein Schalter	Baulich allenfalls problematisch
Nur eine Administration	
Vorhandene Software in der Gemeinde	Deckt alle Bereiche ab

### 23 Integration der Schulsozialarbeit in die Verwaltung / in den SD der Gemeinde Murgenthal

Die SSA arbeitet in einem nicht dem SPG oder dem ZGB zuzuordnenden Rechtsgebiet.

Die SSA arbeitet weitgehend auf freiwilliger Basis (es passiert nichts, wenn jemand nicht kooperiert, bzw. das Dossier wird einem der gesetzlich Beauftragten oder mit einer Gefährdungsmeldung weitergeleitet).

Die SSA arbeitet fachlich selbständig. Trotz der unterschiedlich definierten / hergeleiteten Aufgaben ergeben sich Synergien.

Bei der organisatorischen Unterstellung der SSA zum Sozialdienst sind regelmässige Gespräche zu führen. So können auch präventive Massnahmen geführt werden und suboptimale Weiterentwicklungen verhindert werden.

#### 231 Daten Schulsozialarbeit

Menge	Stellen%	Fachrichtung
240 Kinder / Jugendliche	50 %	SSA gem. Konzept für einen Pilotversuch (ohne Datum; evtl. September 2024)
Leitung (auch Polyvalenter SD)	(5%)	In Stellenleitung SD / PSD integriert (Fachperson Polyvalenter SD)
3 Schulanlagen	Inkl.	

#### 232 Kommentierung der Statistik

- 1) Kinder Jugendliche 1. – 6. Klasse.
- 2) Kinder aus Kindergarten werden nicht durch SSA begleitet.
- 3) Murgenthal hat 3 Schulanlagen; mobile SSA an allen 3 Schulanlagen.
- 4) Büro beim Sozialdienst für Administration und allenfalls Besprechungen.
- 5) Beteiligung Polyvalenter SD durch Personalführung, Beratung und Fallbesprechung.

#### 233 Lohnkosten

Stelle	Jahreslohn brutto	Arbeitgeberkosten 18%	Total Personalkosten	Spesen	Arbeitsplatz Overheadkosten 10%
	1)	2)	3)	4)	5)
Leitung SSA bei SD oder Polyvalenter SD 5%	Kosten bei SD / PSD	Kosten bei SD / PSD	Kosten bei SD / PSD	Kosten bei SD / PSD	Kosten bei SD / PSD
SSA 50%	40'000.00	7'200.00	47'200.00	1'400.00	4'000.00

<b>Total</b>	<b>40'000.00</b>	<b>7'200.00</b>	<b>47'200.00</b>	<b>1'400.00</b>	<b>4'000.00</b>

### 3 Statistiken

#### 31 Tabelle 2013 bis 2023 Mandate Unterstützungseinheit / Bevorschussung / Leistungen Dritter

Jahr	Dossier	Personen	SH Quote	BV	Netto-Kosten	Kosten Dritte / Honorare; Berichte
2013	31	47	1,7	1	311'092.05	1'351.10
2014				1	389'389.30	3'413.50
2015	49	61	2,1	1	307'535.20	7'263.00
2016	32	52	1,8	2	365'524.20	4'054.50
2017	27	44	1,5	2	233'012.72	6'373.85
2018	25	42	1,4	6	40'560.80	10'159.15
2019	30	43	1,4	7	216'138.45	22'079.20
2020	29	47	1,6	8	184'211.30	6'019.20
2021	30	38	1,3	7	276'331.03	1'713.50
2022	36	47	1,3	4	257'630.85	600.00
2023	40	54	1,3	4	336'048.30	2'512.70

- 1) Kosten Dritter sind allenfalls höher (Coaching; Rechtsverfahren; Supervision; etc.)
- 2) Vorsicht, keine Drittkosten in Budget.

#### 32 Kommentierung der Statistik

Einwohner Murgenthal 31.12.2013: 2817 / Einwohner 2023: 3109

Die Fallzahlen und die Kosten von 2013 – 2023 wachsen bei gleicher Gesetzgebung und gleicher sozialer Bevölkerungsstruktur; die Sozialhilfequote ist wenig unterschiedlich / gleichbleibend (2013 1,7; 2015 2,1; 2016 1,8; 2017 1,5; 2018 1,4; 2019 1,4; 2020 1,6; 2021 1,3; 2022 1,6; 2023 1,3). Das Bevölkerungswachstum führte nicht zu einer wesentlichen Änderung der Sozialhilfequote.

2021 personeller Wechsel beim SD; neue Stellenleitung; Überprüfung und Kontrolle der Ausgaben; der Gemeinderat ist sensibilisiert; der SD wird von extern unterstützend gecoacht. Eine kurze Expertise durch einen externen Berater bezüglich der Übertragung vom KESD in den Gemeindesozialdienst wird zur Ablehnung empfohlen.

Änderung des Rechtsbegriffs von immaterieller Hilfe auf persönliche Hilfe (§ 8 SPG und § 7 SPV). Das Gericht kann die persönliche Hilfe anordnen.

2018 Wegfall des Kostenteilers Kanton – Gemeinde.

Ab 2022 Zuzug / Zuweisung von Schutzbefohlenen (Status S / Ukrainer).

2023 Die Unterstützungseinheit wird aufgeteilt auf die einzelnen Personen in der Unterstützungseinheit nach ZUG. Dies bezüglich der Hilfe wie auch wirtschaftlich.

2023 Vermehrte Aufnahme von Asylsuchenden und Flüchtlingen (Status N, Status F, Status S, Status B).

2023 Aufweichung der Rückerstattung.

2024 Bevorschussung umfasst neu auch den Betreuungsunterhalt.

### **33 Tabelle 2022 bis 2023 Doppelmandate KESD und SD / Rechtsverfahren / Arbeitsintegration /Asyl**

<b>Übersicht</b>	<b>2022</b>	<b>2023</b>
Doppelmandate KESD / SH	10	13
KS mit Familienbegleitung, Elternbeiträge		9
Rechtsverfahren		2
Davon mit KESD		1
Kosten Arbeitsintegration		unbekannt
Asyl Flüchtlinge	0	1
Kosten Asyl Flüchtlinge 1)	0	11'743.05

1) Kosten im Asylbereich beziehen sich nur auf Leistungen aus der SH; nicht auf Schule, Sicherheit, Ziviles

### **34 Kommentierung der Statistik**

31.12.2023 zählte die Gemeinde Murgenthal 3'109 Einwohner

#### **Doppelmandate:**

Die Zahl der Doppelmandate (Mandate mit ES oder KS Massnahmen mit Bezug von SH Leistungen) ist zunehmend; der KESD kann sich für die Finanzierung von Massnahmen die Zustimmung direkt von der KESB (Familiengericht) holen.

Die Schule erstattet Gefährdungsmeldungen mit Kostenfolgen zu Lasten der SH; Grund der Meldungen sind auch schulische Probleme (mit Massnahme insbesondere sozialpädagogische Familienbegleitung). Diese Fälle wurden nicht erfasst.

#### **Rechtsverfahren:**

Durch die konsequentere Umsetzung der rechtlichen Grundlagen (SPG, SPV, ZUG) und der Rückerstattung werden mehr und umfassendere Gespräche und Interventionen durch den SD geführt. Der KESD führt für die Mandatierten Einsprache / Beschwerde bei den Rechtsinstanzen selbst. Für die konsequentere Fallbearbeitung werden mehr Ressourcen beim SD und bei externem Coaching benötigt / eingesetzt. Die klare rechtliche Umsetzung in der Fallführung benötigt mehr Personalressourcen.

#### **Arbeitsintegration:**

Die Arbeitsintegration wird durch den SD im Rahmen des SPG / der SPV vorgenommen. Arbeitsintegration soll nur im Einzelfall an Dritte übertragen werden. Mit den Auflagen und Weisungen nach dem SPG / der SPV soll eine konsequente Arbeitsintegration geleitet werden. Der Erfolg von Arbeitsintegrationsmassnahmen lässt sich wirtschaftlich nicht messen.

### **35 Asyl / Flüchtlinge**

Der Kanton hat sich aus der Asyl- und Flüchtlingsbetreuung und Unterbringung zurückgezogen. Nach dem geltenden Recht ist die Gemeinde Murgenthal für die umfassende Betreuung und Unterbringung zuständig.

Günstige Wohnmöglichkeiten in Murgenthal führen zu vermehrten Zuzügen von verschiedenen gesellschaftlichen und sozialen Gruppen.

Die Gemeinde Murgenthal bewirtschaftet alle Flüchtlinge unabhängig vom Status durch den SD; mit Kostenersatz durch den Kanton; der Kanton leistet die Betreuungs- und Unterbringungspauschale; diese ist nicht kostendeckend. Dabei gibt es Unschärfen in der Abgrenzung zwischen den Sozialhilfefällen nach dem SPG und den Flüchtlingsfällen. (Bei F 7+ werden die SHJ Kosten vom Kanton geleistet).

**36 Tabelle 2013 bis 2024 Mandate Erwachsenenschutz und Kinderschutz**

Jahr	ES	KS	Kosten ES und KS	Kosten Beratung und Dienstleistungen	Mandats Stunden	Bemerkungen
2013			157'940.30	Keine Angaben	Nicht erfasst	zofingenregio / Detail Kosten nicht recherchiert
2014	Keine Angabe		143'417.17	Keine Angaben	Nicht erfasst	zofingenregio / Detail Kosten nicht recherchiert
2015	28		92'411.15	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 3'700.00
2016	27		97'936.44	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 3'700.00
2017	26		97'073.55	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 3'700.00
2018	28		109'997.65	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 4'000.00
2019	29		111'685.65	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 4'000.00
2020	31		122'731.80	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 4'000.00
2021	35		139'227.70	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 4'000.00
2022	36		162'954.35	Keine Angaben	Nicht erfasst	Ab 1. Januar 2022 Fallpauschale 4'500.00
2023	43		192'221.15	Keine Angaben	Nicht erfasst	Fallpauschale 4'500.00
2024	43		½ 93'034.95	Keine Angaben	Nicht erfasst	Rothrist 43 Mandate Bis 30. Juni 2024 (ab 1. Januar 2025 Fallpauschale 6'000.00)

1) Abklärungen, welche ein Mandat des KESD Rothrist zur Folge haben, sind in der Fallpauschale inbegriffen.

- 2) Andere Abklärungen werden verrechnet. 2024 bisher Fr. 1'800.00. 2023 Fr. 10'800.00. 2022: Fr. 1'200.00. 2021: Fr. 3'600.00. 2020: Fr. 3'600.00 Die Abklärungsfälle / Berichte wurden nicht getrennt berechnet und in die Liste übertragen.
- 3) Mandatsführung per 30. Juni 2024: KESD Rothrist 45; Private 10; Übrige 3

### **37 Kommentierung der Statistik**

Einwohner Murgenthal 31.12.2023 / 3'109: 31.12.2013 / 2'864

Bis am 31.12.2012 war das «alte» Vormundschaftsrecht nach ZGB in Kraft. Die Gemeindebehörde war für die Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahmen umfassend zuständig; die Gemeinde Murgenthal erledigte diese Aufgabe sehr individuell und professionell sowie situationsadäquat.

Ab dem 01.01.2013 wurde im Kanton Aargau das Gerichtsmodell nach dem neuen KESR eingeführt. Der Einfluss der Gemeinden auf die Mandatserrichtung und die Kosten ist gegeben (§ 6 V KESR i.V. mit 64 Abs. 1 EG ZGB die Einholung einer Stellungnahme durch das KESB ist vorgesehen); diese Einholung findet in der Regel nur bei neuen Mandaten statt; jedoch nicht bei extern übertragenen Mandaten. Ebenso kommt dem § 7 V KESR in Bezug auf das Vorschlagsrecht der Gemeinde bei der Errichtung der Mandate eine Stellung zu.

Die KESB würdigt die Geeignetheit der Mandatsführer (Beistände) bei der Errichtung einer Massnahme nach freiem Ermessen. Die Übertragung von Mandaten an einen anderen Mandatsträger ist einzig Sache der Gerichte. Die Kooperation der KESB mit dem KESD ist in der Regel stärker als mit der Koordinationsstelle der Gemeinde.

Die KESB beauftragt nach eingegangener Gefährdungsmeldung die Gemeinde (Koordinationsstelle) mit der Abklärung und Erstellung des Sozialberichtes zuhanden der KESB. Die Sozialberichte für die Gemeinde Murgenthal werden ausschliesslich durch den KESD Rothrist erstellt.

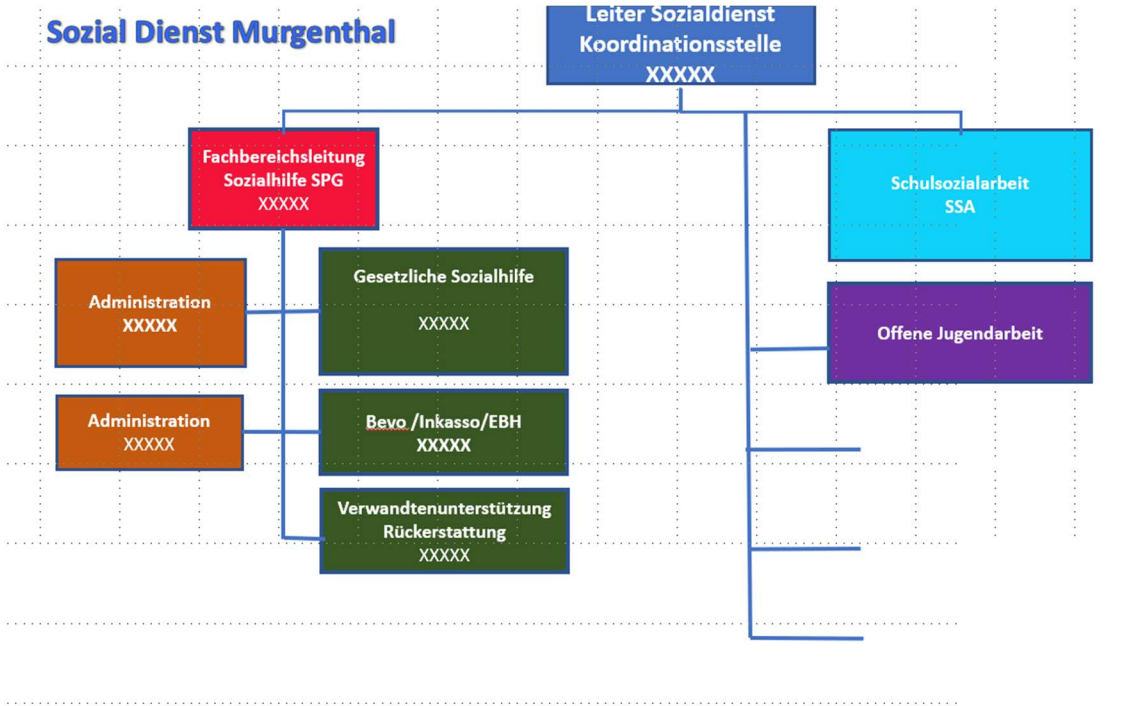
Die Amtsberichte (§ 4 V KESR), d.h. Zusammenfassung von in der Gemeinde bekannten Daten im Gefährdungsfall zuhanden der KESB werden durch die Gemeinde erstellt (nicht durch SD).

Die Gemeinden sind nach § 3 Abs. 2 V KESR auch für die Beratung nicht miteinander verheirateter Eltern bei der Erstellung von Verträgen, die den Unterhalt und allenfalls die gemeinsame elterliche Sorge regeln, und bei der Begründung des Kindesverhältnisses durch Anerkennung, zuständig. Diese Aufgabe wird in der Regel durch den KESD Rothrist ausgeführt.

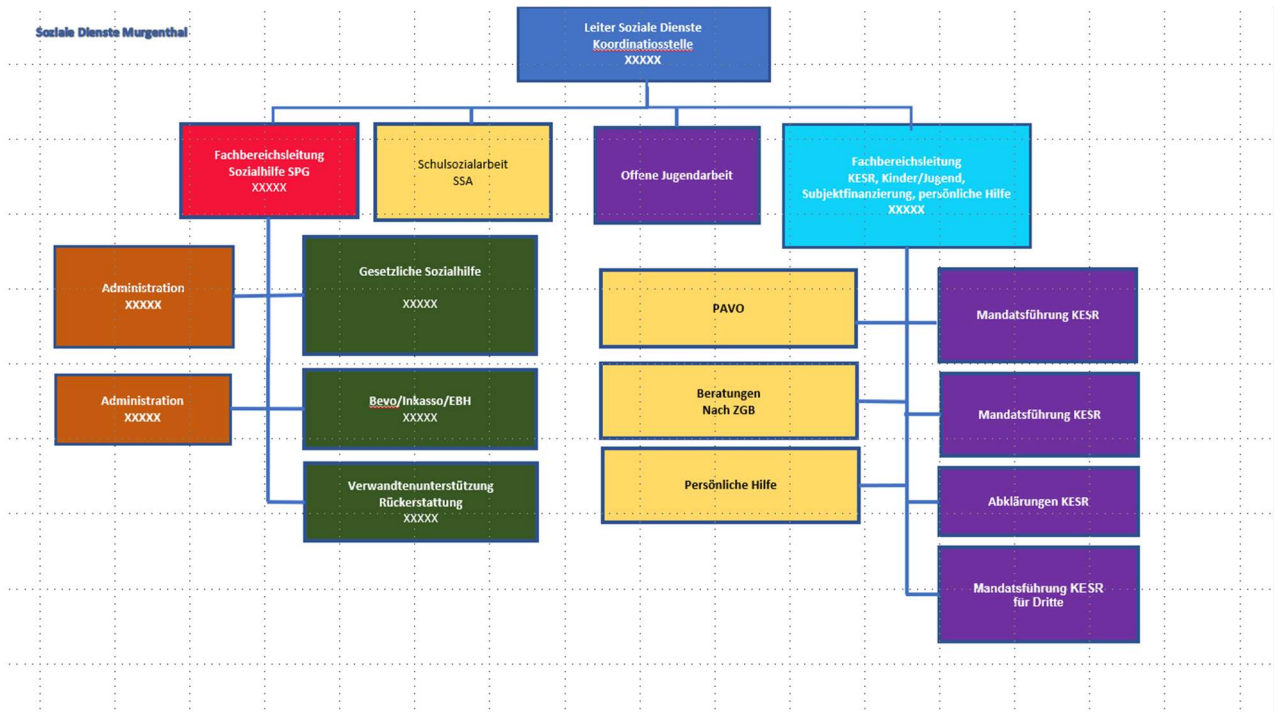
## **4 Organisation / Struktur Soziales 2025**

### **41 Organigramm „Sozialdienst 2026“ Variante mit SSA mit Stellen**

# Sozial Dienst Murgenthal



**42 Organigramm „Polyvalenter Sozialdienst 2027“ Variante mit Fachbereich Sozialdienst mit SSA und Fachbereich KESD mit Stellen**



Der KESD der Gemeinde Murgenthal ist in den SD der Gemeinde Murgenthal zu integrieren.

Organisatorisch ist ein Polyvalenter Sozialdienst zu bilden.

Über den Polyvalenten Sozialdienst ist eine fachkundige Leitung zu installieren. *(Führung des Teams KESD (BB und administrative Mitarbeitende); rechtliche Leitung; Fachliche und personelle Verantwortung über alle Mitarbeitende des KESD. Führen von Rechtsverfahren im Fachbereich; Führung von ES und KS Mandaten. Terminverantwortung über alle Rechtsgeschäfte (auch Berichte und Rechnung in den Mandaten). Verantwortung für Prima; Kontakte zu anderen Vertragsgemeinden; Budgetverantwortung KESD (Fachbereich). Kontakte mit Dritten; evtl. Öffentlichkeitsarbeit).*

Mit der vorgesehenen Organisation / Struktur ist die vertragliche Option der Zusammenarbeit mit kantonalen, regionalen und kommunalen Institutionen und Fachbereichen gestützt auf rechtliche Vorgaben optimal möglich. Rechtsänderungen haben allenfalls Auswirkungen auf die Stellenprozente, jedoch nicht auf die Struktur.

**421 Der Leitung des Polyvalenten Sozialdienstes (allenfalls in Personalunion als Koordinationsstelle) kommen die Aufgaben zu:**

Funktion als Koordinationsstelle nach § 1 V KESR; Kontakt und Verbindungsstelle zum FamGer; Zuweisung von Geschäften an KESD Murgenthal (oder / und andere); Zuweisung von Geschäften an den SD in der Schnittstelle KESR – SH.

**422 Leitung Polyvalenter SD mit Leitung Fachbereich KESD (inkludiert):**

Führung des Teams KESD (BB und administrative Mitarbeitende); rechtliche Leitung; Fachliche und personelle Verantwortung über alle Mitarbeitende des KESD. Führen von Rechtsverfahren im Fachbereich; Führung von ES und KS Mandaten. Terminverantwortung über alle Rechtsgeschäfte (auch Berichte und Rechnung in den Mandaten). Verantwortung für Prima; Kontakte zu anderen Vertragsgemeinden; Budgetverantwortung KESD (Fachbereich). Kontakte mit Dritten; evtl. Öffentlichkeitsarbeit.

**423 Mandatsführende (BB KESD)**

Gewährleistung Stellvertretung zu anderen BB und Leitung Polyvalenter SD und Fachbereichsleitung; Mandatsführung nach den Weisungen der KESB; Verantwortung nach KESR; Aufsuchende Mandatsführung; Anteil Home Office.

**424 Sozialarbeitende bei KESD**

Erstellen Sozialberichte gemäss Auftrag; Freiwillige Beratungen nach Zuweisung durch die Koordinationsstelle und / oder den Sozialdienst; Beratung nach § 3 Abs. 2 V KESR nicht miteinander verheirateter Eltern bei der Erstellung von Verträgen, die den Unterhalt und allenfalls die gemeinsame elterliche Sorge regeln, und bei der Begründung des Kindesverhältnisses durch Anerkennung; Arbeiten nach PAVO (Wochen- und Dauerpflege).

Aufsuchende Sozialarbeit; Anteil Home Office.

**425 Administrativ Mitarbeitende:**

Alle administrativen Arbeiten für den KESD; Führen von Statistiken; Führen der Mandatsbuchhaltungen; Verarbeitung periodischer Berichte; Administrative Unterstützung von Prima; Bewirtschaftung von Terminen; Führen Terminkontrolle; Postverarbeitung; Telefonverkehr; Schaltdienst koordiniert mit SD.

**426 Leitung Polyvalenter Sozialdienst (inkl. Fachbereichsleitung) Eventualiter Koordinationsstelle:**

Führung der Teams KESD / Sozialdienst (Sozialarbeitende und administrative Mitarbeitende); Rechtliche Leitung; Fachliche und personelle Verantwortung über alle Mitarbeitende des KESD / SD. Führen von Rechtsverfahren in den Fachbereichen; Zusammenarbeit mit den Teams von SD und KESD; Führung von Sozialdienst-Mandaten und PAVO (Tagespflege, Krippen, KITA). Terminverantwortung über alle Rechtsgeschäfte (auch Anträge an vorgesetzte Behörde). Verantwortung für Bevorschussungs- und Inkassomandate; Kontakte zu anderen Gemeinden; Budgetverantwortung Fachbereiche. Kontakte mit Dritten; evtl. Öffentlichkeitsarbeit. Leitung SSA und Leitung offene Jugendarbeit.

**427 Sozialarbeitende SD:**

Arbeiten nach SPG, SPV und PAVO.

**428 Administrativ Mitarbeitende:**

Alle administrativen Arbeiten für den SD; Führen von Statistiken; Verarbeitung periodischer Prozesse; Administrative Unterstützung von Sozialarbeitenden; Bewirtschaftung von Terminen; Führen Terminkontrolle; Postverarbeitung; Telefonverkehr; Schalterdienst koordiniert mit KESD. Spezialaufgabe Bewirtschaftung der Rückerstattung.

**43 Grund-Arbeitszeitberechnungen**

**Anerkannte Berechnung nach Vogel / Mangold**

Jahresarbeitszeit pro Jahr: Wochenarbeitszeit 42 Stunden	2080
Abzüglich Ferien, Durchschnitt 4.5 Wochen pro Jahr	189
Abzüglich Weiterbildung und Fachveranstaltungen (5 Tage)	42
Abzüglich Sitzungen im Dienst	100
Abzüglich Krankheit/Militär/Reserve (ca. 2% Abwesenheit)	50
Abzüglich Fachberatung (Supervision)	20
Abzüglich Arbeitspausen	50
<b>Nettostunden Sozialarbeit Durchschnitt pro Jahr</b>	<b>Ca. 1'600</b>

**431 Mengengerüst KESD (ES und KS); ohne Private und Dritte Mandatsträger**

<b>40 Dossiers ES x (Durchschnitt) 20 h Stunden Beratung / Jahr</b>	<b>800 Beratungsstunden / Jahr</b>	
<b>18 Dossiers KS x (Durchschnitt) 26 h Stunden Beratung / Jahr</b>	<b>470 Beratungsstunden / Jahr (mit Fluktuation)</b>	
<b>1270 inkl. Fluktuationsreserve Beratungsstunden / Beratungsstunden Soll pro 90% Stelle</b>	<b>Mandatsführung</b>	<b>90%</b>
<b>90% x 0,7 Sachbearbeitung</b>	<b>Sachbearbeitung</b>	<b>65%</b>
<b>Stellenleitung (bis 5 Personen)</b>		<b>10%</b>
<b>Stellentotal KESD</b>		<b>165%</b>

#### 44 Mengengerüst Sozialdienst

<b>35 Dossiers SH x (Durchschnitt) 20 h Stunden Beratung / Jahr</b>	<b>700 Beratungsstunden / Jahr</b>	
<b>2 Dossiers BV + Inkasso x (Durchschnitt) 15 h Stunden Beratung /Jahr</b>	<b>30 Beratungsstunden / Jahr</b>	<b>5%</b>
<b>5 Dossiers EBH x (Durchschnitt) 5 h Stunden Beratung / Jahr</b>	<b>25 Beratungsstunden / Jahr</b>	<b>5%</b>
<b>725 Beratungsstunden / Beratungsstunden Soll pro 100% Stelle (inkl. Fluktuation)</b>	<b>48 % Mandatsführung</b>	<b>50%</b>
<b>50% x 0,5 Sachbearbeitung</b>	<b>50% Sachbearbeitung</b>	<b>25%</b>
<b>10 Dossiers Aussendienst x (Durchschnitt) 2 h Stunden / Jahr (zu Gunsten SD) Aufsuchend</b>	<b>20 Beratungsstunden / Jahr</b>	<b>inkl</b>
<b>Pflegekinderaufsicht: Abklärung neuer Pflegeverhältnisse, Aufsicht / Tagespflege / Krippen / KITA Gemäss Art. 316 ZGB, Art. 4 ff. und 10 PAVO</b>		<b>10%</b>
<b>* 34 Dossiers Flüchtlinge / Asyl / Schutzbedürftige Status F / S x (Durchschnitt) 16 h Stunden (max.) Beratung / Jahr</b>	<b>544 Beratungsstunden / Jahr</b>	<b>30%</b>
<b>30% x 0,5 Sachbearbeitung</b>		<b>15%</b>
<b>Stellenleitung (bis 5 Personen) (mit Leitung SSA)</b>		<b>10%</b>
<b>Stellentotal Sozialdienst</b>	<b>Gerundet / inkl. Fluktuation</b>	<b>150%</b>

\*Stand Jahr 2024 – bei Rückgang der Status S, N, F oder bei Zunahme des Status S, N, F ist eine Anpassung der Stellen% zu prüfen.

#### 45 Mengengerüst von schulindizierten Fällen

Wie viele Kinder wurden der KESB im vergangenen Schuljahr gemeldet 3, jedoch waren alle im Vorschulalter. Im Schulalter waren es also 0.	In Ziffer 43 enthalten
Wie viele SPF werden für Kinder an der Schule Murgenthal geführt 9, wobei es oft Geschwister sind, die in der gleichen SPF begleitet werden. 2 davon waren ausserdem Asylpersonen (F VA).	In Ziffer 44 enthalten
Wie viele Kinder an der Schule Murgenthal haben eine KESR Massnahme 8, wobei es oft Geschwister sind, die unter der gleichen Beistandschaft stehen.	In Ziffer 43 enthalten

Diese Mandate bilden keinen zusätzlichen personellen oder finanziellen Mehraufwand in der Berechnung.

#### **46 Erklärung zur Soll Stellenberechnung**

Die Berechnung der Stellen beruht auf der Anzahl Mandate (Dossiers) und dem Jahresstunden Soll von 1600 Beratungsstunden / Jahr.

Der Berechnung der Stellen beim KESD liegt die Empfehlung der KOKES zu Grunde (auch empfohlen von Prof. lic. jur. Christoph Häfeli).

Die Berechnung der Stellen beim SD (bestehend) bezieht sich teilweise auf den Bericht Kurt Jenni vom 24. November 2013 mit der Empfehlung von Vogel / Mangold; eine Erhebung mit aktuellen Daten mit einer neuen Berechnung der Pensen zeigt eine Abweichung von 2013. Dies Analog zu der Neu- bzw. Nachberechnung im KESD der Gemeinde Rothrist.

Nicht zu Lasten des SD berechnet wurden Dienstleistungen der Abteilungen Finanzen; und Betriebsamt; der Koordinationsstelle und Leistungen des Geschäftsleitungsorgan.

Die einzelnen Beratungselemente haben noch eine Reserve (Gleitmandate und Fluktuation).

Die Betreuung der Prima ist in der Berechnung hypothetisch enthalten.

Beim SD wurde die Stundenzahl der Mandate auf 20 Beratungsstunden / Jahr angenommen, weil der Dienst auch die Arbeitsintegration vornehmen muss. Der Aussendienst entlastet den SD nicht in der Arbeit. Er liefert jeweils lediglich die Bestätigung möglicher aktueller Vorkommnisse. Im Weiteren wird die RE nicht mit eigenen Stellenprozenten berücksichtigt, weil diese nur punktuell wahrgenommen wird und in der Fluktuationsreserve berücksichtigt ist. Mit den Stellenprozenten Administration wird diese erstmals dotiert, ebenso der Schaltdienst.

#### **47 Berufliche Anforderungen an Mandatsträger KESD**

- Abschluss einer Grundausbildung auf tertiärer Stufe (HFS, FH, Universität) in den Bereichen Soziale Arbeit, Recht, Psychologie, Sozialpsychologie, Pädagogik und/oder Abschluss eines CAS für die Führung von Kindes- und / oder Erwachsenenschutzrechtlichen Mandaten.
- Grundkenntnisse in Administration und Buchhaltung, Rechnungsführung und Finanzverwaltung
- Spezifische Weiterbildungen in Themenbereichen wie Methodik, Case-Management, Psychologie/Medizin, Buchhaltung/Rechnungsführung und Finanzverwaltung, Konfliktmanagement, Mediation und Recht sind wünschenswert.

#### **48 Berufliche Anforderung an Administrative Mitarbeitende KESD**

- Offene, kommunikative Person mit ausgeprägten Sozialkompetenzen; interessiert und annehmend, kann deeskalierend wirken.
- Kaufmännische Ausbildung EFZ, Buchhaltungskennnisse und Berufserfahrung.
- Beratungskompetent – telefonisch – Schalter – in direktem Kontakt

#### **49 Berufliche Anforderung an Sozialarbeit SD**

- Abschluss in sozialer Arbeit HFS/FH oder Verwaltungslehrgang oder gleichwertige Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung im Sozialhilfe- und Sozialversicherungsrecht von Vorteil
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit, professioneller Umgang auch in anspruchsvollen Situationen
- Belastbare und teamorientierte Persönlichkeit mit hoher Sozialkompetenz
- Gute IT-Anwenderkenntnisse (KLIB)

## 5 Lohnkosten (Beispiele nach Berufsverband)

Stelle	Jahreslohn brutto  1)	Arbeitgeber- kosten 18%  2)	Total Personalkoste n  3)	Spesen  4)	Arbeitsplatz Overheadkoste n 10%  5)
Bereichsleitung KESD 10% Leitung	(120'000.00) 12'000.00	(24'000.00) 2'400.00	(144'000.00) 14'400.00	(4'000.00) 800.00	(14'400.00) 1'400.00
Mandatstragende (BB) KESD 90%	(94'000.00) 84'600.00	(17'100.00) 15'300.00	(94'400.00) 99'900.00	(3'000.00) 2'700.00	(11'200.00) 10'080.00
Administrationsperson KESD 65%	(80'000.00) 52'000.00	(14'400.00) 9'100.00	(94'400.00) 61'100.00	(0.00) 0.00	(9'400.00) 6'100.00
<b>Total Personalkosten KESD bei Vollbetrieb</b>	<b>148'600.00</b>	<b>26'800.00</b>	<b>175'600.00</b>	<b>3'500.00</b>	<b>17'580.00</b>
Leitung SD und Fallbearbeitung (90% inkl. 10% Leitung mit Leitung SSA)	(120'000.00) 108'000.00	(24'000.00) 21'600.00	(144'000.00) 129'600.00	4'000.00 3'600.00	14'400.00 13'000.00
Sozialarbeit / Sachbearbeitung mit Administration 60%	(80'000.00) 48'000.00	(12'600.00) 7'600.00	(92'600.00) 55'600.00	(2'000.00) 1'000.00	(9'200.00) 4'600.00
<b>Total Personalkosten SD bei Vollbetrieb</b>	<b>156'000.00</b>	<b>29'200.00</b>	<b>185'200.00</b>	<b>4'600.00</b>	<b>17'600.00</b>
<b>Total Personalkosten beim PSD</b>			<b>360'800.00</b>	<b>8'100.00</b>	<b>35'200.00</b>

1) Die Leitung des Polyvalenten Sozialdienstes hat 100 Stellen %; inkl. Leitung SSA.

2) Stellen im Fachbereich KESD 10 Stellen % und im Fachbereich SD 10 Stellen% inkl. Leitung SSA.

### 51 Erklärung zu den Personalkosten

- Die Stellen% sind auf die nächsten 5% aufgerundet.
- Die Stellen% der Bereichsleitung KESD und SD sind in die Mandatsbearbeitung implementiert – dadurch eine mögliche Abweichung der Lohnkosten von ca. 5% möglich (nach Grundlage Berufsverband).
- Die Personalkosten 1) von Stellenleitung und Fachpersonen wurden anhand der Empfehlungen von Berufsverbänden gerechnet. Real können sie (vor allem bei der Neuanstellung) abweichen,

da hier der Markt die Löhne mitbestimmt.

- Die Lohnkosten für die administrativ Mitarbeitenden 1) wurden dem Personaldekret des Kantons entnommen. Bei den bestehenden Anstellungen (SD) wurden demnach nicht die effektiven Zahlen eingesetzt. Die Gemeindelohndekrete gehen der Ausführung in der Tabelle vor.
- Die Stellen% für die Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen wurde in der qualifizierten Sachbearbeitung eingegliedert.
- Arbeitgeberkosten 2) wurden maximal mit 18% gerechnet (die meisten öffentlichen Verwaltungen rechnen mit 16 %). Hier ist eine mögliche Lohnentwicklung einberechnet (Teuerung)
- Die Personalkosten 3) sind mit Einrechnung des Arbeitgeberbeitrages.
- Die Spesen 4) sind Annahmen (Erfahrungswerte bei KESD).
- Die Kosten Arbeitsplatz und Overhead 5) wurden nach der Methode Run my Accounts (Thomas Brändli) berechnet. Sie enthalten Weiterbildung, Administrationskosten, Arbeitsplatzkosten IT, Arbeitskosten Möbel, Büromiete (15m2), Bewirtschaftungskosten (15m2), Büromaterial, Getränke für Klienten (Kaffee, Wasser). Nicht eingerechnet sind die Kosten für Porto / Post.
- Gemäss Ziffer 10 Summary ist die Schulsozialarbeit in den SD zu implementieren. Jedoch wurden die Kosten für die Schulsozialarbeit nicht in die Kostenberechnung des SD (oder KESD) aufgenommen.
- Die SVA Zweigstelle ist kein organischer Bereich des SD und wird von Bund und Kanton ab 2025 nicht mehr subventioniert; er kann lediglich strukturell dem SD angegliedert sein. Eine gegenseitige Synergienutzung kann nicht abschliessend errechnet werden (Bergitta Kaiser, Leiterin SVA Aargau, aD). Die Kosten für die SVA Zweigstelle wurden demnach nicht aufgenommen und abgebildet. Die Stellenprozente sind isoliert vom SD zu Hand haben. Die SVA Zweigstelle ist im Organigramm der Gemeinde Murgenthal bei der Steuerverwaltung zu belassen.
- Obwohl die Fachbereiche getrennt geführt und buchhalterisch abgerechnet werden besteht die Möglichkeit bei rückläufigen Fallzahlen im SD kompensatorisch Dossiers vom KESD zu übernehmen. Diese Massnahme würde allenfalls den Fachbereich KESD finanziell entlasten. Diese Rochade wäre besonders interessant bei den Doppelmandaten. Setzt jedoch entsprechende Fachkundigkeit der Fachbearbeitenden voraus.
- Dienstleistung Abteilung Finanzen; Dienstleistung Betreibungsamt; Dienstleistung Koordinationsstelle; Leistungen Geschäftsleitungsorgan / Gemeindeschreiberei wurden in der Kostenberechnung KESD und SD nicht aufgenommen. Diese Kosten wären intern zu definieren und finanztechnisch zu führen.
- Durch Aufrundung der Stellen% ergibt sich eine stille Stundenreserve.
- Die Fluktuationsreserve und Stundenreserve kann für eine weitere Institutionelle Zusammenarbeit eingesetzt werden.
- Beide Fachbereiche arbeiten mit den in der Gemeinde angewendeten Applikationen .

**52 Kosten in einem gekündigten Vertragsjahr / Übergangslösung (hier 2026 möglich)**

Stelle	Jahreslohn brutto 1)	Arbeitgeberkosten 18% 2)	Total Personalkosten 3)	Spesen 4)	Arbeitsplatz Overheadkosten 10% 5)
Leitung KESD 10% (Oktober – Dezember 2026)	(120'000.00)	(24'000.00)	(144'000.00)	(4'000.00)	(14'400.00)
	<b>4'000.00</b>	<b>720.00</b>	<b>4'800.00</b>	<b>200.00</b>	<b>400.00</b>

Mandatstragende (BB) KESD 90%	(94'000.00) (84'600.00)	(17'100.00) (15'300.00)	(99'900.00)	(3'000.00) (2'700.00)	(11'2000.00) (10'080.00)
(Oktober – Dezember 2026)	<b>21'200.00</b>	<b>3'800.00</b>	<b>25'000.00</b>	<b>700.00</b>	<b>2'700.00</b>
Administrationsperson al KESD 50%	(80'000.00) (36'000.00)	(14'400.00) (6'500.00)	(94'400.00) (42'500.00)	(0.00) (0.00)	(9'400.00) (4'200.00)
(Oktober – Dezember 2026)	<b>9'000.00</b>	<b>1'700.00</b>	<b>10'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'100.00</b>
Sozialarbeit und Begleitung Prima; Pflegekinderaufsicht; Arbeiten nach Art. 316 ZGB KESD 20%	In BB eingerechn et	In BB eingerechn et	In BB eingerechnet	In BB eingerechn et	In BB eingerechnet
Total Personalkosten für Übergangsphase	(133'500.00 )	(23'500.00)	(157'500.00)	(4'000.00)	(16'100.00)
2026 (Oktober – Dezember 2026)	<b>34'200.00</b>	<b>6'220.00</b>	<b>50'500.00</b>	<b>900.00</b>	<b>4'200.00</b>
Einsparungen je nach Mandatsübertragung bei den Jahreskosten nach Quartal beim KESD Rothrist	Je nach Übertrag	Je nach Übertrag	Je nach Übertrag	Je nach Übertrag	Je nach Übertrag

### 53 Erklärung zu den Übergangs-Personalkosten 2026

- Übernahme der neuen Mandate ab 1. Oktober 2026
- Übernahme der bestehenden Mandate vom KESD Rothrist ab 1. November 2026.
- Abschluss der Übernahme von Mandaten auf den 31. Dezember 2026.
- Gemäss der KOKES und dem Obergericht ist davon auszugehen, dass nicht alle bestehenden Mandate übertragen werden können (gegen den Willen der mandatierten Person ist eine Einsetzung eines neuen Beistandes nur bedingt möglich; neuer Obergerichtsentscheid). Bei einem Wechsel des Beistandes / der Beiständin ist dies mit dem Gericht im Einzelfall zu klären.
- Die Overheadkosten sind für 2026 grosszügig gerechnet, weil noch keine Weiterbildung (in Overheadkosten enthalten) zu gewähren sein wird.
- 2026 ist bei einer phasigen Übernahme nicht mehr der ganze Betrag nach Budget und Vertrag an den KESD in Rothrist zu leisten.
- Annahme: Kosten für die phasige Übernahme der Mandate oder die Übernahme / nicht mehr an KESD Rothrist übertragene neue Mandate 2026. Zum Beispiel weniger Leistung an KESD Rothrist von **10 Mandaten (10 x 6'000.00) = 60'000.00**. Aufwand nach Berechnung Übergangsphase 55'000.00; Einsparung 5'000.00.
- Kosten für eine weitere Institutionelle Zusammenarbeit gehen im Aufwand in der Fluktuationsreserve und der Stundenreserve auf. Der Ertrag kann vorerst nicht ausgewiesen werden.

## 6 Bauliche Massnahmen

Im Protokoll des Gemeinderates Murgenthal vom 13. Mai 2024 wurden Ausführungen zu den möglichen,

durch die Einrichtung des KESD und dem Sozialdienst, (Standorte Gemeindehaus oder Mehrzweckgebäude) baulichen Massnahmen gemacht. Mit der Errichtung eines polyvalenten Sozialdienstes / dem personellen und organisatorischen Ausbau sind Massnahmen allenfalls notwendig. Eine definitive Kostenberechnung kann erst vorgenommen werden, wenn der Entscheid über einen möglichen polyvalenten Sozialdienst und dem Standort gegeben ist. Es liegt somit noch keine Kostenberechnung für Bauarbeiten vor. Je nach Standort des polyvalenten Sozialdienstes wär das Sicherheitskonzept der KAPO Aargau zu berücksichtigen.

Eine Planung wäre dann unter Berücksichtigung des Sicherheitskonzeptes der KAPO Aargau und der Homeoffice Möglichkeit neu zu erstellen. Das Sicherheitskonzept und die daraus ergehenden Empfehlungen gehen von einem Schalter (gemeinsam Fachbereich Soziales und Fachbereich KESD) aus. Ein Schalter für beide Fachbereiche wird Effizienz und zusätzliche Synergien bringen.

- Das Sicherheitskonzept KAPO wäre situativ in die Gestaltung der Anlage einzubringen und würde den Zugang und Einlass nur für Berechtigte und einlassende (in der Regel angemeldete) Klienten sicherstellen. Ohne Abklärung bei der KAPO könnte das Sicherheitskonzept KESD Villmergen von 2021ansatzweise herangezogen werden. Dabei entstehen keine Kosten.
- Im Bereich des KESD ist eine Besprechungsbox (mit Besprechungstisch maximal 4 Personen; Laptop Arbeitsplatz) baulich einzubringen.
- Diese Besprechungsbox kann auch vom Sozialdienst, also von beiden Fachbereichen genutzt werden.
- Die Besprechungszimmer sind mit ersichtlichen Alarmknöpfen auszustatten. Der Alarm soll hausintern bleiben.
- Die gesamte Schliessung des polyvalenten Sozialdienstes muss AGV konform sein.
- Die Kosten für den möglichen Umbau und die bauliche Bereitstellung der Räumlichkeiten KESD und SD sowie die neuen Arbeitsplätze des KESD wären für das Jahr 2026 zu budgetieren.

**61 Kosten bauliche Massnahmen:**

Noch plausibilisiert	nicht	Annahme 2026	XXXXXXXX
-------------------------	-------	--------------	----------

**62 Erklärung bauliche Massnahmen:**

- Büro-Standort Gemeindehaus oder Mehrzweckgebäude.
- Umbaukosten je nach Anzahl Büro variierend.
- 1 Schalter für alle Dienste (SD, KESD, ZSVA).
- Allenfalls Sicherheitskonzept Kapo berücksichtigen (mit Sicherheitseinrichtung und evtl. Sonnerie, evtl. Kamera, evtl. Gegensprechanlage).

**63 Einrichtung Büros / IT**

Die Einrichtung der Büros ist einfach und zweckmässig zu halten. Die Dossiers sind in der Hauptsache elektronisch zu führen. Zudem soll auch durch den Einbezug der Homeoffice Variante eine Vereinfachung der Einrichtung erfolgen und die Bürofläche beim KESD minimiert werden. Zudem soll die Arbeit der Mandatsträger aufsuchend sein.

Bei der IT Einrichtung soll der neuesten Möglichkeit, ohne PC, sondern mit Laptop Arbeitsplätzen (können auch im Besprechungszimmer und im Homeoffice eingesetzt und zu Hausbesuchen mitgeführt werden) Rechnung getragen werden. Dieser Ansatz entspricht der aktuellen IT Anwendung (auch in der Verwaltung).

## 7 Kosten wiederkehrend ab 1. Januar 2027

Stelle	Jahreslohn brutto	Arbeitgeber- kosten 18%	Total Personal- kosten	Spesen	Arbeitsplatz Overhead- kosten 10%	Total
<b>1) Total Personalkosten KESD</b>	<b>148'600.00</b>	<b>26'800.00</b>	<b>175'400.00</b>	<b>3'500.00</b>	<b>17'500.00</b>	<b>196'400.00</b>
<b>2) Total Personalkosten SD</b>	<b>156'000.00</b>	<b>29'200.00</b>	<b>185'800.00</b>	<b>4'600.00</b>	<b>17'600.00</b>	<b>208'000.00</b>
<b>Total Personal- und Nebenkosten polyvalenter Sozialdienst</b>						<b>404'400.00</b>
<b>1) und 2) teil- weise über- lappende Kosten</b>	Keine Angaben					
<b>Total Personal- und Nebenkosten SSA</b>	<b>40'000.00</b>	<b>7'200.00</b>	<b>47'200.00</b>	<b>1'400.00</b>	<b>4'000.00</b>	<b>52'600.00</b>

### 71 Erklärung:

- Die Personalkosten sind bezüglich der Stellen % und der Lohn- und Nebenkosten real eher grosszügig berechnet.
- Die einzelnen Kennziffern sind teilweise um CHF 100.00 plus gerundet.
- Bei der Weiterverrechnung der Dienstleistung an Dritte errechnet sich ein Stundenansatz von CHF 150.00 / Stunde.
- Die Leitungskosten SD und KESD sind auf Stellen% gerechnet; jedoch nicht auf eine Person.
- Die Leistungskosten SSA sind auf Stellen% gerechnet; jedoch nicht auf eine Person.
- Ohne Kosten für Abteilung Finanzen, Betreibungsamt, Koordinationsstelle und Geschäftsleitung.
- Die Refinanzierung durch Gebühren und Kostenbeteiligungen (vor allem bei ES Mandaten) lässt sich nicht prognostisch errechnen.
- Spesen SD angenommen, keine Erfahrungswerte; Overheadkosten beim SD bis jetzt nicht berechnet.

**72 Vergleich mit Vertrag KESD Rothrist ab 1. Januar 2025 mit 6'000.00 / Fall:**

Kosten KESD Rothrist mit 6'000.00 pro Mandat bei 43 Mandaten (2024)						<b>258'000.00</b>
Weitere Leistungen KESD Rothrist (zivilrechtliche; PAVO; Abklärungen)						<b>12'000.00</b>
<b>Total Kosten Rothrist</b>					<b>Maximal</b>	<b>270'000.00</b>

**73 Erklärung**

- Bei den Kosten Rothrist mit Erhöhung der Fallpauschale kann nur eine hypothetische Berechnung aufgrund von Erfahrungswerten vorgenommen werden. Die Berechnung erfolgte mit Fallpauschalen 6'000.00 ab 1. Januar 2025.

**8 Kosten Infrastruktur einmalig für 2025 oder 2026 (Beispiel aus anderen Gemeinden)**

Arbeitsplatz	IT Acer AIO Aspire C 24-960 Windows 11 Pro ist zwingend. Microsoft-Lizenzen (Office 365, Server-Zugriffe)	Lizenz Diartis (Klib) 3'000.00 Keine Angaben	Arbeitsplätze 2 6'000.00 Keine Angaben
	Drucker HP / oder Brother 500.00		Arbeitsplätze 2 1'000.00
	IT-Bürotisch 1'000.00		Arbeitsplätze 2 2'000.00
	Korpus 2 400.00		Arbeitsplätze 2 800.00
	Bürostuhl 500.00		Arbeitsplätze 2 1'000.00
	Sichtschutz optional 800.00		0.00
	Stehlampen optional mit Lichtsensor 300.00		Arbeitsplätze 2 600.00
Allgemeine Einrichtung wie Schränke, Besprechungstisch, Stühle			2'000.00
<b>Gesamttotal Büroeinrichtung</b>		<b>maximal</b>	<b>0.00</b>

### **81 Erklärung:**

- Zwei Arbeitsplätze gerechnet; jedoch mit dem Teilzeitarbeitsmodell und der Homeoffice Variante flexibel gestaltbar
- Möglichkeiten von in der Gemeinde vorhandenem Mobiliar nicht berücksichtigt.
- Mögliche Übernahme Mobiliar von Dritten nicht abgeklärt.
- Allenfalls eine Reservelizenz von Diartis in der Gemeinde vorhanden.
- Die IT ist Sache der Gemeinde und muss systemisch unter sich kompatibel sein.

### **9 Operative Vorschläge**

Operative Überlegungen sollen nicht dem strategischen Organ (hier Gemeinderat) zur Umsetzung überlassen werden. Nachfolgend handelt es sich um Hinweise zu den operativen Elementen für das strategische Organ zur Erwirkung einer Vorstellung zu den Abläufen.

1. Prima (Private Mandatsträger)  
Mandats-Führung durch Prima. Dient der Entlastung des KESD und kann finanzielle Vorteile haben bei optimaler Betreuung der Mandate.
2. Beibehaltung (Übertragung der Mandate)  
Die Übertragung kann ausschliesslich durch die KESB erfolgen. Subjektive Argumente können eingesetzt werden. Die KESB kann Mandate beim bisherigen Beistand belassen.
3. Juristische Vertretung  
Die Kosten für eine juristische Vertretung in den Mandaten ist durch den Mandatierten selbst zu tragen oder gerichtlich anzuordnen (Prozessführung).  
Die juristische Beratung / Vertretung der BB ist durch den KESD zu organisieren und zu bezahlen. Die Kosten sind in der Regel über das Mandat zu finanzieren. Die BB müssen juristische Grundkenntnisse haben.
4. Einkommens- und Vermögensverwaltung  
Diese wird nach aktueller KESB Praxis bei einfachen und nicht komplexen Dossiers nach dem SPG / der SPV dem SD, ohne Mandatserrichtung nach KESR, übertragen (immaterielle Hilfe). Bei den komplexeren Einkommens- und Vermögensverwaltungen wird ein Mandat (Vertretungs-Verwaltungsbeistandschaft) errichtet. Mandatsträger ist ein BB oder Prima.
5. Arbeitsintegration  
Wird durch den Sozialdienst gemacht. In der Regel durch Auflagen und Weisungen durchsetzbar verfügen. Da der SD einige Doppelmandate (d.h. eine KESR Massnahme und beim SD anhängig) führt, ist davon auszugehen, dass bei einzelnen Doppelmandaten auch ein Bedarf für Integration gegeben sein könnte. Nutzung von vorhandenen Synergien.
6. Flüchtlinge  
2024 (bis 30. November 2024) wurden 34 Flüchtlinge mit Status F, F+7 und S geführt. Am 30. November 2024 waren keine Asylsuchenden-Mandate mit Status N zu bewirtschaften.  
Alle ohne KESD Mandat.
7. Versicherung  
Der KESD (beziehungsweise die BB) sind mit Berufshaftpflichtversicherungen zu versehen. Der SD der Gemeinde Murgenthal ist schon versichert. Somit ist die Versicherung auf die neue Aufgabe zu erweitern (Kostenfolge für die Gemeinde Murgenthal).
8. Home-Office / Telearbeit  
Gemäss den neuesten Studien ist Home-Office eine Lösung von der beide Parteien – also Arbeitgeber und Arbeitnehmer profitieren. Der Arbeitgeber profitiert durch Optimierung der Arbeitsplätze (geringere Anzahl, Doppelbelegung, flexiblere Disposition). Das Verhältnis wird mit 60% Präsenz und 40% Home-Office in der öffentlichen Verwaltung als ideal bezeichnet.
9. Schalter / Öffnungszeiten

Es ist nur ein Schalter zu führen für den Fachbereich SD, KESD und SVA Zweigstelle (soweit diese weitergeführt wird). Dadurch wird die «Störung» minimiert und kann effizient durch die für die Schalterbedienung vorgesehenen Mitarbeitenden erfolgen. Die Schalterbewirtschaftung erfolgt ausschliesslich durch den SD (in den Stellen% SD eingerechnet).

Der KESD ist nur über vereinbarte Termine und / oder Einladungen zu erreichen.

Die Schalteröffnungszeiten richten sich nach der allgemeinen Öffnungszeit der Verwaltung.

Für den KESD ist allenfalls eine Sonnerie einzurichten (mit Gegensprechanlage).

#### 10. Notfalldienst

Notfalldienst ist im SD nicht einzurichten. Auch im KESD nicht. Nach Weisungen des Obergerichts müssen die KESB Pikettdienste für Notfälle betreiben. Während längeren Verwaltungsferien (z.B. Weihnachten / Neujahr) haben sich die Dienste selbst zu organisieren. In den Mandaten sind die BB selbst verantwortlich.

#### 11. Kontoführung / Electronic Banking

Die Führung der individuellen Sozialhilfekonten für den Sozialdienst ist weiterhin durch den Sozialdienst / den Polyvalenten Sozialdienst zu führen. Das System Klib gewährt die notwendige Schnittstelle. Die Abteilung Finanzen führt die Bargeldkasse. Diese ermöglicht auch Barauszahlungen bei SD Mandaten.

Der KESD führt die individuellen Konten ausserhalb der AF (Bank- oder Postfinance Konto). Er kann die Dienstleistung der AF nicht in Anspruch nehmen. Der KESD arbeitet mit E-Banking.

Die Inkassoführung für Forderungsgeschäfte verbleibt bei der AF. Diese sind für den SD zu führen.

#### 12. Zeiterfassung

Die Zeiterfassung hat bei den Mandaten (SD und KESD) in 5' Sequenzen zu erfolgen. Im Fallführungssystem Klib installiert. Die Zeiterfassung dient einerseits für die Planung der Dienste aber auch zur Abrechnung der Gebühren / Aufwendungen im Einzelmandat. Auch für andere Gemeinden.

#### 13. Stellvertretung

Die Fachbereiche vertreten sich intern selbst. Somit gibt es eine Stellvertretung im Fachbereich KESD und im Fachbereich SD. Die Stellvertretung wird nicht zusätzlich entschädigt.

#### 14. Weiterbildung

Weiterbildung der Fachpersonen ist ein MUSS. Die Kosten sind in den Overheadkosten eingerechnet. Weiterbildungen und Fortbildungen sollen dem Fachwissen dienen und nicht dem absoluten Wunsch der Mitarbeitenden. Zudem sollen Weiter- und Fortbildungen nicht zur polyvalenten Berufsausübung dienen, soweit der Arbeitgeber nicht wesentliche Vorteile haben wird.

Wichtig ist die Gewährleistung von Intervision, Supervision und Coaching. Die Organisation liegt bei der Leitung Fachbereich KESD. Die Kosten sind in den Overheadkosten enthalten.

### 10 **Operative Hinweise allgemein**

#### **101 Kompetenzdelegationsreglement**

Die Kompetenzen des Sozialdienstes sind im Kompetenzdelegationsreglement der Gemeinde Murgenthal in Bezug auf die sozialdienstlichen Aufgaben geregelt. Bei einer Überarbeitung sind allenfalls Aufgaben und Kompetenzen neu zu regeln (z.B. Kompetenzen bei der Bevorschussung von Unterhaltsbeiträgen (ZGB Prozess); (Zuständigkeit Inkasso); (Kostengutsprachen für Zahnbehandlungen); (spf).

Für den Bereich der KESR Aufgaben (ES und KS) sind die Kompetenzen neu aufzunehmen und zu regeln.

Für die Überarbeitung des Kompetenzdelegationsreglements wäre allenfalls eine interne Arbeitsgruppe einzusetzen und gleichzeitig zu prüfen wie weit eine interne Sozialkommission zu bilden wäre. Eine Sozialkommission hätte periodisch die Sozialgeschäfte zu beraten / zu prüfen. Dabei kann die Sozialbehörde im Wesentlichen von der Verantwortung teilentlastet werden.

Auf den KESD hat dieses Kompetenzdelegationsreglement mit Ausnahme der indirekten Betroffenheit bei Doppelmandaten, d.h. bei KESD Mandaten die auch Sozialhilfe beziehen, derzeit keine Wirkung.

### **Personal / Anstellung**

Die Anstellung von Mitarbeitenden erfolgt heute ausschliesslich durch den Gemeinderat, mit Ausnahme der Schule.

Die Abteilungsleiter, mit Ausnahme des Schulleiters, haben keine Kompetenzen zur Anstellung von Mitarbeitenden.

### **102 Organisation SD und KESD / Schnittstellen SD / KESD**

Die Organisation eines polyvalenten Dienstes mit 2 Fachbereichen kann dem Organigramm auf Seite 11 entnommen werden.

Diese Organisationsstruktur bildet den Fachbereich Sozialdienst und den Fachbereich KESD mit den entsprechenden Kernaufgaben ab. Zudem verbleibt die SVA Zweigstelle, welche fachlich nicht zum polyvalenten Sozialdienst gehört, bei der Abteilung Steuern.

Die Schulsozialarbeit wird weiter in der Planung in den polyvalenten Sozialdienst integriert. Diese ist in der Funktionalität, wie auch in der Beratung und Hilfestellung, bedingt systemkompatibel. Sie kann in der personellen Unterstellung dem Fachbereich Sozialdienst zugewiesen werden. Synergienutzung wäre durch Beratung und rechtlicher Unterstützung gegeben. Die Integration des Schulsozialdienstes in den Sozialdienst / den Polyvalenten Sozialdienst ist weiterzuverfolgen. (Das Ergebnis ist nach dem PA Gemeinderat Murgenthal vom 29. Juli 2024 zu klären.)

Die Bereiche Sozialdienst und Kindes- und Erwachsenenschutz Dienst sind autonom. Sie handeln auf der Grundlage unterschiedlicher Gesetze.

Der Sozialdienst arbeitet sozialhilferechtlich nach dem SPG / der SPV und anderen gesetzlichen Grundlagen wie Sozialversicherungen, Arbeitsrecht, Mietrecht usw. Er hat in verschiedenen Bereichen die gegebenen Entscheide aus dem Zivilrecht umzusetzen. In der Umsetzung des Sozialhilferechts kommt ihm ein minimaler Interpretationsspielraum zu. Doch ist auch im SD Gesetzestreue erforderlich um nicht willkürlich zu handeln.

Der KESD arbeitet ausschliesslich nach den Entscheiden des Familiengerichtes, also im Gesetzeskontext des Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes (KESR / ZGB). Er hat somit in den auszuführenden Handlungen keinen Spielraum. Die Aufgaben des KESD sind so stark individualisiert, dass auch keine Möglichkeit zu willkürlichem Verhalten in der gesetzlichen Ableitung gegeben ist.

Die Arbeit im Sozialdienst ist mit Stellenbeschreibungen der Gemeinde Murgenthal zu vollziehen. Dies immer in der Umsetzung der Menschenwürde, der Wertschätzung und dem Willkürverbot.

### **103 Augenprinzip**

Die Prüfung und Freigabe der Rechnungen im sozialhilferechtlichen Bereich ist in der Gemeinde allenfalls nicht abschliessend geregelt. So wird bei den Zahlungsanweisungen mit Einzelunterschrift gearbeitet. Mögliche Risiken sind damit verbunden. Der Sozialbehörde werden die Rechnungen erst zur Kenntnis gebracht, wenn die Auszahlung schon erfolgt ist.

Das 4 Augenprinzip kann in Zusammenhang mit einer Prüfung / Überarbeitung der Geschäftsordnung und des Kompetenzreglements, ohne die Vermischung von strategischer und operativer Ebene zu tangieren.

Ein 2 Augenprinzip ist nicht dem internen Kontrollsystem (iks) entsprechend.

Rechnungen bis CHF 1'000.00 sind durch die Leitung SD und einer Sachbearbeitung oder 2. Person zu unterzeichnen. Rechnungen über CHF 1'000.00 sind durch zwei Personen zu unterzeichnen. Eine Unterschrift leistet der Sozialdienst und die zweite eine Person aus der Verwaltung, z.B. aus der Abteilung Finanzen, aus der Gemeindegkanzlei oder einer anderen Abteilung.

Das Risiko nach iks würde dadurch minimiert und die Haftung weitgehend wegbedungen.

## 11 Drehbuch

Termin/Zeit	was	wer	Bemerkung
09.07.2024	Entscheid / Erteilung Auftrag Projektentwicklung durch Gemeinderat	Gemeinderat	09.07.2024
16.09.2024	Kickoff / Start Projekt Polyvalenter SD	Projektgruppe	16.09.2024
21.11.2024	Gespräch mit Leiter SD	Projektleiter	21.11.2024
11.2024	Gespräch mit Gemeinbeschreiber	Projektleiter	
21.11.2024	Gespräch mit Schulleitung – Schule	Projektleiter	Termin kam nicht zu Stande; Stellungnahme schriftlich erfolgt
06.12.2024	Abschluss Projekt Bericht	Projektleiter	
16.12.2024	Projekt Bericht an Projektgruppe	Projektleiter	Teilnehmende GR (2); GS; Leiter SD
13.01.2025	Projektvortrag bei GR	Projektleiter	
20.01.2025	Entscheid weiteres Vorgehen	Gemeinderat	
13.01.2025	Projektvortrag bei GR	Projektleiter	
20.01.2025	Entscheid weiteres Vorgehen	Gemeinderat	
01.2025	Erstellen Organisationssystem		
10.02.2025	Erarbeitung Vorlage Gemeindeversammlung	Gemeinbeschreiber	Personalaufstockung
06.2025	Stellenausschreibung SSA	GR / GS	Mit Vermerk – Genehmigung Einwohnergemeindeversammlung
27.06.2025	Gemeindeversammlung	GR / GS	
06.2025	Erstellen Stellenprofile für SD	GS / SD	
08.2025	Start SSA Murgenthal	GR / GS / SD / Schule	Oder 01.01.2026
08.2025	Stellenausschreibung weiteres Personal SD	GS / SD	
01.01.2026	Start SD mit vollständigem Personaletat	GR / GS / SD	
13.01.2025	Projektvortrag bei GR	Projektleiter	
20.01.2025	Entscheid weiteres Vorgehen	Gemeinderat	
02.2025	Erstellen Organisationssystem	Projektleiter	
03.2025	1. Besprechung mit der Gemeinde Rothrist (KESD)	Gemeinderat / GS / SD	Evtl. mit Projektleiter
04.2025	Projektbesprechung SSA Murgenthal	Gemeinderat / GS / SD	
04.2025	1. Besprechung mit der Gemeinde Rothrist SSA	Gemeinderat / GS / SD	Evtl. mit Projektleiter
05.2025	Besprechung Bau / Räumlichkeit	GR Ressort Bau / GS / SD Projektleiter	
05.2025	Evtl. Besprechung Sicherheitsbeauftragter (KAPO)	GR Ressort Bau / GS / SD Projektleiter	
05.2025	Gespräch mit Dritten	GR / GS / SD / Projektleiter	
06.2025	Bereinigter Projekt-Bericht an den Gemeinderat	Projektleiter	
06.2025	Projektvortrag bei GR	Projektleiter	Evtl.

07.2025	Erarbeitung Vorlage Gemeindeversammlung	GS (GR)	Für Einwohnergemeindeversammlung November 2025
	Unterstützung Gemeinde	GR / GS	Evtl.
11.2025	Einwohnergemeindeversammlung	GR	
11.2025	Kündigung Vertrag KESD Rothrist	GR / GS	
02.2026	2. Besprechung mit der Gemeinde Rothrist (KESD)	Gemeinderat / GS / SD	Evtl. mit Projektleiter
xx.05.2026	Stellenausschreibung Leitung Fachbereich KESD Murgenthal	GS / GR	
xx.07.2026	Stellenausschreibung Fachbereich KESD Murgenthal	GS / GR	
07.2026	Realisierung Umbau	GR / Verwaltung	
xx.07.2026	3. Gespräch mit (evtl. KESB) und KESD	GR / Verwaltung	Übertragung Mandate
xx.09.2026	Einstellung Fachbereichsleiter/in KESD per 01.09.2026	GR	
xx.09.2026	Anpassung Stellenbeschreibungen diverse Stellen	GR / GS / SD	Evtl. Projektleiter
01.10.2026	Arbeitsbeginn Leiter/in Fachbereich KESD	Gemeindeschreiber	
01.10.2026	Start Übernahme neue Mandate	FBL KESD	
01.11.2026	Arbeitsbeginn BB	Gemeindeschreiber	
01.11.2026	Arbeitsbeginn Administrativ-Personal	FBL KESD	
<b>01.01.2027</b>	<b>Start Polyvalenter SD / KESD Murgenthal</b>	<b>alle</b>	<b>01.01.2027</b>

## 12 Glossar

AF	Abteilung Finanzen	PAVO	Pflegekinder- und Adoptionsverordnung
AGV	Aargauische Gebäudeversicherung	PSD	Polyvalenter Sozialdienst
BB	Berufsbeiständin / Berufsbeistand	Repol	Regional Polizei
BV	Bevorschussung	Prima	Private Mandatsträger
DVI	Departement Volkswirtschaft u. Inneres	SD	Sozialdienst
EBH	Elternschaftsbeihilfe	SPG	Sozialhilfe- und Präventionsgesetz
ES	Erwachsenenschutz	SPV	Sozialhilfe- und Präventionsverordnung
EG ZGB	Einführungsgesetz zum Zivilgesetzbuch	SSA	Schulsozialarbeit
Fam Ger	Familiengericht	SVA	Sozialversicherungsanstalt
FBL	Fachbereichsleiter	V KESR	Verordnung zum KS und ES
GL	Geschäftsleitung	ZGB	Zivil Gesetzbuch
GR	Gemeinderat	ZSVA	Zweigstelle Sozialversicherungsanstalt
KSD	Kantonaler Sozialdienst		
KESB	Kind- und Erwachsenenschutzbehörde		-
KESD	Kind- und Erwachsenenschutzdienst		
KS	Kindesschutz		
KOKES	Konferenz der Kantone für Kindes- und Erwachsenenschutz		
KESR	Kind- und Erwachsenenschutzrecht		

Büroadresse: Kurt Jenni, LL.M. / Sozialarbeiter FH Hofstrasse 14 5742 Kölliken  
[+41 \(0\)79 356 11 34](tel:+41793561134) / [kurt.jenni@gmail.com](mailto:kurt.jenni@gmail.com)

© Copyright 2024